

Bundesministerium für  
Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz  
Stubenring 1  
1010 Wien

Dampfschiffstraße 2  
A-1031 Wien  
Postfach 240

Tel. + (1) 711 71 - 0  
Fax + (1) 711 94 - 25  
office@rechnungshof.gv.at

Wien, 22. März 2017  
GZ 301.335/002-2B1/17

## Entwurf einer Novelle des Insolvenz-Entgeltsicherungsgesetzes

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Rechnungshof (RH) dankt für den mit Schreiben vom 28. Februar 2017, GZ: BMASK-433.001/0009-VI/B/1/2017, übermittelten im Betreff genannten Entwurf einer Novelle des Insolvenz-Entgeltsicherungsgesetzes.

Im Rahmen des Begutachtungsverfahrens weist der RH aus der Sicht der Rechnungs- und Gebarungskontrolle auf seinen Bericht Reihe Bund 2015/13, „Insolvenz-Entgelt-Fonds und IEF-Service GmbH“ hin. Unter Hinweis auf die Struktur der Kooperation zwischen dem BMASK, dem Insolvenz-Entgelt-Fonds und der IEF-Service GmbH hielt der RH kritisch fest, dass das BMASK gegenüber der IEF-Service GmbH keine strategischen Vorgaben traf, um die Eigentümerinteressen des Bundes durchzusetzen und die Fondsverwaltung wirksam zu steuern.

Aus Anlass der Begutachtung weist der RH nochmals auf die Schlussempfehlungen (1) und (2) des Berichts Reihe Bund 2015/13 hin und hält kritisch fest, dass eine entsprechende Umsetzung dieser Empfehlungen auch durch den vorliegenden Entwurf weiterhin nicht erfolgt:

„(1) Das Verhältnis zwischen dem Insolvenz-Entgelt-Fonds (IEF) und der IEF-Service GmbH wäre neu zu strukturieren und dabei die Rolle des BMASK, das den IEF nach außen vertritt, zu stärken. (TZ 5)“

(2) Im Interesse der Transparenz der öffentlichen Mittelverwendung wären der IEF und die IEF-Service GmbH zusammenzuführen. Als Aufsichtsorgan des IEF sollte ein für sämtliche Angelegenheiten (Abwicklung Insolvenzentgelt-Zahlung und Fondsmanagement) zuständiges Gremium eingerichtet werden. (TZ 5)“



GZ 301.335/002-2B1/17

Seite 2 / 2

Von dieser Stellungnahme wird jeweils eine Ausfertigung dem Präsidium des Nationalrates und dem Bundesministerium für Finanzen übermittelt.

Mit freundlichen Grüßen

Die Präsidentin:  
Dr. Margit Kraker

F.d.R.d.A.:

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Kraker', written in a cursive style.